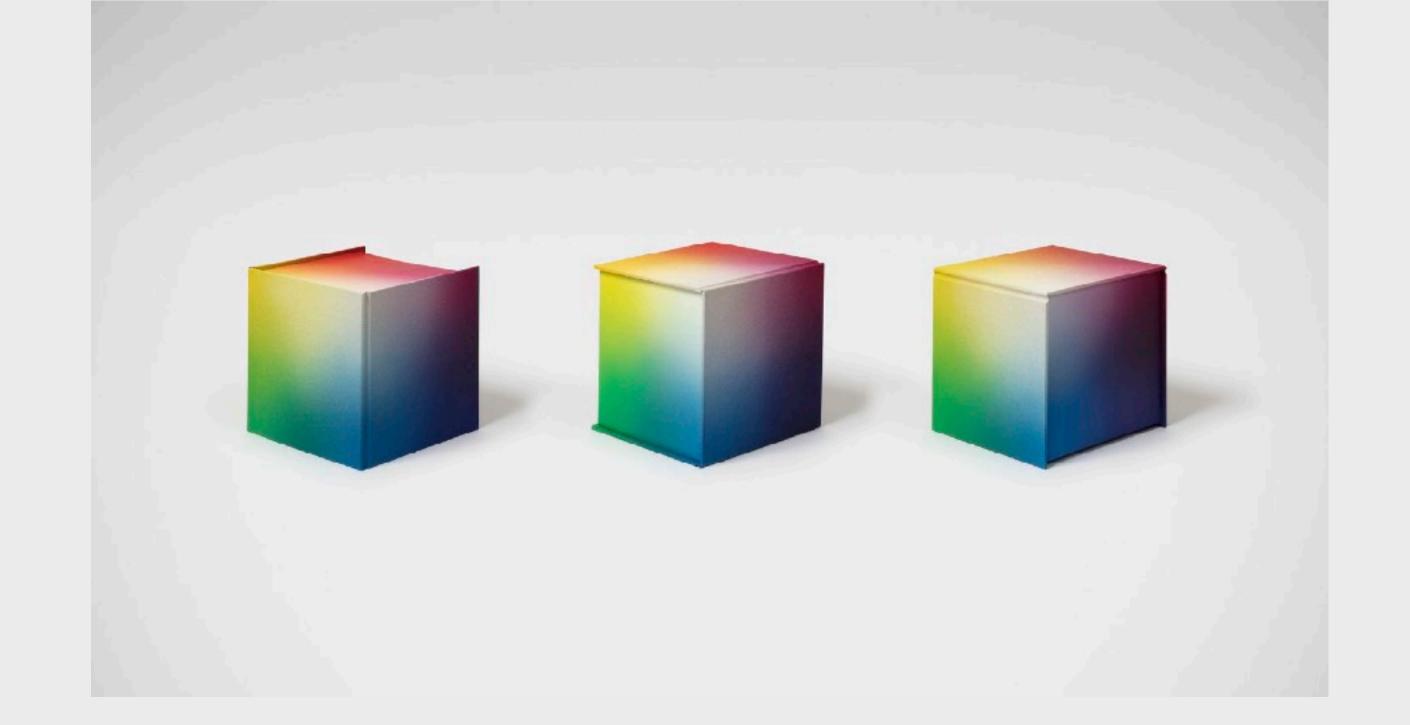
IDEENFINDUNG

RGB COLORSPACE ATLAS

Interessant unter dem Gesichtspunkt möglicher interaktiver Visualisierungen von Farbräumen ist der RGB Colorspace Atlas von der US-amerikanischen Künstlerin Tauba Auerbach aus dem Jahre 2011.

In drei würfelförmigen Büchern, die alle den RGB-Farbraum darstellen, kann dieser von drei verschiedenen Seiten, also auf drei Achsen durchgeblättert werden. So wird durch eine Vielzahl an möglichen Schnittflächen, die der Gesamtseitenzahl der drei Bücher entspricht, versucht, einen möglichst umfassenden Einblick in den RGB-Farbraum zu geben. Interessant ist hier, dass ausgerechnet ein analoges Medium mit den subtraktiven CMYK-Druckfarben gewählt wurde, um den digitalen additiven RGB-Raum zu visualisieren. Trotz dieses Widerspruchs gewinnt das Projekt durch seine Anschaulichkeit und durch die haptische Interaktivität.





Tauba Auerbach [2011] 14/49

FARBTHEORIE

FARBWAHRNEHMUNG

Menschliche Farbwahrnehmung

Die Netzhaut der Augen hat lichtempfindliche Zellen: Stäbchen für Helligkeiten und Zapfen für Farben (Rot, Grün und Blau).

Mögliche Parameter für Farbdefinition:

Farbton (hue)
Buntheit (chroma)
Helligkeit (lightness),
Sättigung (saturation)
Chromatizität (chromaticity)
Grauanteil (grayness)
uvm.

